

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Modul-Beschreibung

Mit diesem Modul erhalten Sie die Möglichkeit Postleitzahlen zu suchen und die Daten (PLZ, Ort, Straße, Postfach, Vorwahl, Bundesländer) in die entsprechenden Felder zu übernehmen. Die Integration des Moduls in eigene Anwendungen ist einfach - lediglich einige Tabellen, Formulare und Module müssen importiert und einige Ihrer Formulare, in welche die PLZ-Suche integriert werden soll, angepasst werden.

AP-Postleitzahlensuche - Version 2.64



AP-Postleitzahlensuche
Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen, Orten, Strassen, Postfachnummern, Ortsvorwahlen und weiteren Orts- und Adressdaten

[Aktuelle Infos im Internet](#) [Zum Bestelloshop](#) [Datenbankfenster](#)

Beispiel (Straßen und Postfach)
Dieses Beispiel zeigt, wie man innerhalb einer Anwendungsmaske nach Postleitzahlen von Strassen und Postfächern suchen kann

Beispiel (Straßen)
In diesem Beispiel wird gezeigt, wie man nach der Postleitzahl suchen kann, wenn Ort und Strassenname bekannt sind.

Gesamtliste
Hier öffnen Sie die Gesamtliste und können nach Orten, Strasse und Postfächern suchen.

Beispiel (Postfach)
Hier wird gezeigt, wie man die Postleitzahl findet, wenn man den Ort und die Postfachnummer zur Hand hat

Programminfo
Informationen zum Programm und Hersteller

AP-Postleitzahlensuche jetzt bestellen
[Bestellen Sie über diesen Link sicher und bequem über unseren SSL-gesicherten Onlineshop](#)

 © 2002-2009 Günther Kramer
Microsys Kramer

Oberes Sandfeld 2
D-86477 Adelsried

Fax: +49(0)8294 860 761
webmaster@access-paradies.de

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adresdaten)



Die Funktionsweise

Innerhalb eines Formulars gibt es Felder für z.B. die Postleitzahl, den Straßennamen und den Ort usw. Sind die Felder leer öffnet sich die Gesamtliste, wo der Anwender nach den gewünschten Informationen (Straße, PLZ, Ort usw.) suchen kann. Wurden diese Datensätze gefunden und ausgewählt und das Suchformular mit OK beendet, werden diese Werte in die Felder des Anwendungsformulars übernommen.

Bundesland: Bayern
Vorwahl: 0821

Ort: Augsburg

Sortierung
 PLZ
 Ort

PLZ	PLZ Pf	Ort	Zusatz
91347		Aufseß	
79424		Auggen	
.....	Augsburg	Bay
06308		Augsdorf	
32832	Augustdorf	
09573	09572	Augustsburg	

Str.: Maximilianstr. Hausnr.:

PLZ	Straßenname	von	bis	Art	Ortsteil
86153	Max-Hempel-Str.			N	Innenstadt
86150	Maximilianstr.			N	Innenstadt
86157	Max-Pechstein-Str.			N	Pfersee
86179	Max-Planck-Str.			N	Haunstetten

Pf.:

PLZ Pf	von	bis	Zustellamt
86001	101101	101165	
86002	101201	101265	
86003	101301	101365	

Abbruch OK

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adresdaten)



Sind in dem Anwendungsformular bereits Daten für den Straßennamen und den Ort vorhanden und der Anwender klickt auf die Schaltfläche für die Suche nach der Postleitzahl, versucht das AP-Postleitzahlensuche-Modul anhand der Angaben die PLZ zu ermitteln. Gibt es für diese Straße nur eine Postleitzahl, wird diese sofort in das PLZ-Feld eingetragen.

Straße:	Maximilianstr.
Postleitzahl:	?
Ort:	Augsburg
Zusatz:	. Bay
Bundesland:	Bayern
Vorwahl:	0821

Liste (leer) Liste OK

Klick auf die Schaltfläche

Straße:	Maximilianstr.
Postleitzahl:	86150
Ort:	Augsburg
Zusatz:	. Bay
Bundesland:	Bayern
Vorwahl:	0821

Liste (leer) Liste OK

Die PLZ wurde sofort gefunden

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adresdaten)



Gibt es jedoch mehrere Postleitzahlen für diese Straße, wird die Suchmaske für die Straßensuche geöffnet. Der Straßename wird dabei übernommen und die beiden Datensatzzeiger sofort auf den Ort- und Straßennamen gesetzt.

AP-Postleitzahlensuche (Anwendungsbeispiel)

Straße:

Postleitzahl:

Ort:

Zusatz:

Bundesland:

Vorwahl:

Der Straßennamen ist vorhanden und die Suche kann gestartet werden.

AP-Postleitzahlensuche

Bundesland: Bayern
Vorwahl: 0821

Ort:

Sortierung
 PLZ
 Ort

PLZ	Ort	Zusatz
31749	Auetal	
93089	Aufhausen	, Oberpf
82282	Aufkirchen	b Unterschweinbach
91347	Aufseß	
79424	Auggen	
.....	Augsburg	, Bay

Str.: Hausnr.:

PLZ	Straßenname	von	bis	Art	Ortsteil
86152	Karmelitengasse			N	Innenstadt
86152	Karmelitenmauer			N	Innenstadt
86152	Karmelitenplatz			N	Innenstadt
86152	Karolinenstr.	26	Ende	G	Innenstadt
86152	Karolinenstr.	27	Ende	N	Innenstadt

Die Datensätze für Ort und Straße werden sofort angezeigt.

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adresdaten)



AP-Postleitzahlensuche (Anwendungsbeispiel)

Straße:	<input type="text" value="Karolinenstr."/>
Postleitzahl:	<input type="text" value="86152"/>
Ort:	<input type="text" value="Augsburg"/>
Zusatz:	<input type="text" value=", Bay"/>
Bundesland:	<input type="text" value="Bayern"/>
Vorwahl:	<input type="text" value="0821"/>

Die PLZ wird nach dem Übernehmen der Datensätze angezeigt.

Gibt es mehrere Postleitzahlen für eine Straße und wurde diese mit der Hausnummer in das Anwendungsformular eingegeben, kann das AP-Postleitzahlensuche-Modul dadurch sofort die richtige PLZ für diese Straße ermitteln und anzeigen.

AP-Postleitzahlensuche (Anwendungsbeispiel)

Straße:	<input type="text" value="Karolinenstr. 21"/>
Postleitzahl:	<input type="text" value=""/>
Ort:	<input type="text" value="Augsburg"/>
Zusatz:	<input type="text" value=", Bay"/>
Bundesland:	<input type="text" value="Bayern"/>
Vorwahl:	<input type="text" value="0821"/>

AP-Postleitzahlensuche (Anwendungsbeispiel)

Straße:	<input type="text" value="Karolinenstr. 21"/>
Postleitzahl:	<input type="text" value="86150"/>
Ort:	<input type="text" value="Augsburg"/>
Zusatz:	<input type="text" value=", Bay"/>
Bundesland:	<input type="text" value="Bayern"/>
Vorwahl:	<input type="text" value="0821"/>

Die PLZ wird nach sofort angezeigt, da die Hausnummer angegeben wurde.

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Hilfe und Support

Der Einbau des Moduls ist sehr einfach und wird in dieser Einbauanleitung genauestens beschrieben. Sollten Sie dennoch Fragen haben, richten Sie diese bitte ausschließlich schriftlich per Email an:

webmaster@access-paradies.de – Betreff: AP-Postleitzahlensuche.

Um Ihnen helfen zu können, benötigen wir unbedingt Ihre Kundennummer. Teilen Sie uns diese bitte bei jeder Anfrage mit.

Anfragen an andere Email-Adressen bzw. telefonische Anfragen können leider nicht bearbeitet werden. Fragen im Zusammenhang mit AP-Postleitzahlensuche können auch an folgende Rufnummer gefaxt werden: (0 82 94) 860 761. Teilen Sie uns hier bitte unbedingt Ihre Email-Adresse und Kontaktdaten mit, da wir Ihnen nur auf dem elektronischen Wege antworten können.

Neben dieser Beschreibung zur Integration ist der VBA-Code auch dokumentiert. Öffnen Sie hierzu die mitgelieferte Datenbank. Wählen Sie ein Formular oder ein Modul aus und öffnen Sie die Microsoft Visual Basic-Ansicht über das Menü **Ansicht** - **Code**. Hier finden Sie in allen Formularen und allen Modulen den zugehörigen VBA-Code. An für Sie wichtigen Stellen haben wir den VBA-Code sehr gut dokumentiert.

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Der Einbau

Die Verweise:

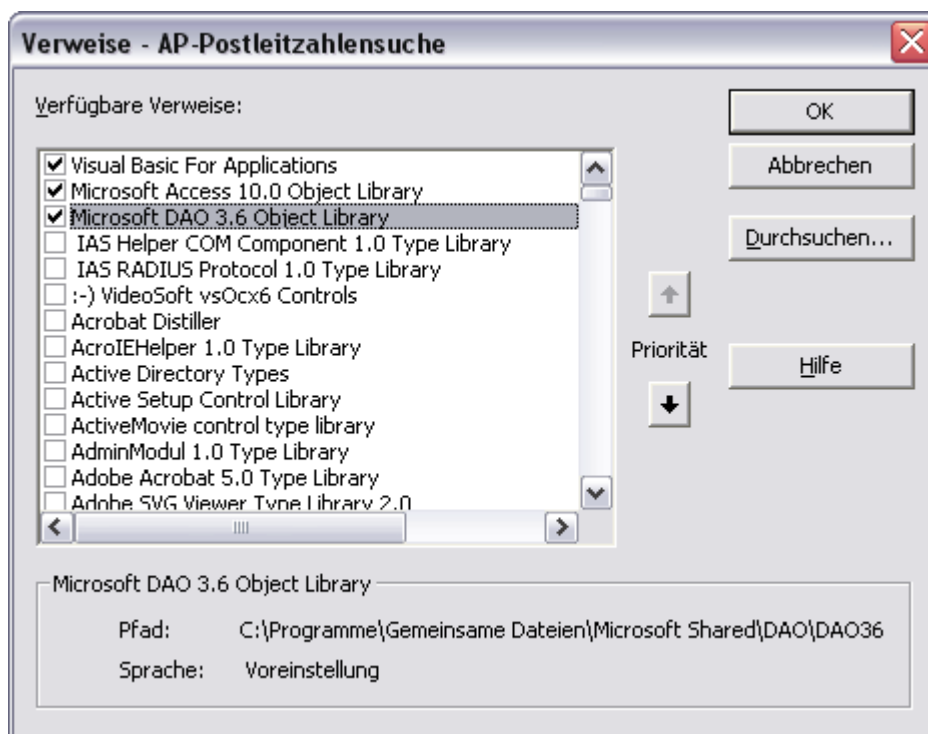
Bevor Sie das Modul in Ihre Anwendung integrieren können, müssen bestimmte Verweise verfügbar sein. Prüfen Sie deshalb zunächst die verfügbaren Referenzen in Ihrer Anwendung.

Prüfung der vorhandenen Verweise?

Öffnen Sie Ihre Anwendung. Im Datenbankfenster klicken Sie auf den Karteireiter **Module**. Öffnen Sie im Entwurf ein vorhandenes Modul oder erstellen Sie ein neues Modul. Über das Menü **Extras / Verweise** öffnen Sie den Verweisdialog.

Folgende Verweise müssen aktiviert sein:

- Visual Basic For Applications
- Microsoft Access 8.0 Object Library (oder höher)
- Microsoft DAO 3.51 Object Library (oder höher)



Es können noch weitere Verweise aktiviert sein, aber die o.g. Verweise werden von AP-Postleitzahlensuche benötigt. **Achten Sie dann darauf, dass der Verweis für die Microsoft DAO an der obersten möglichen Stelle steht. Deaktivieren Sie in diesem Fall den Verweis „Microsoft ActiveX Data Objects x.x Library“.**

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adresdaten)

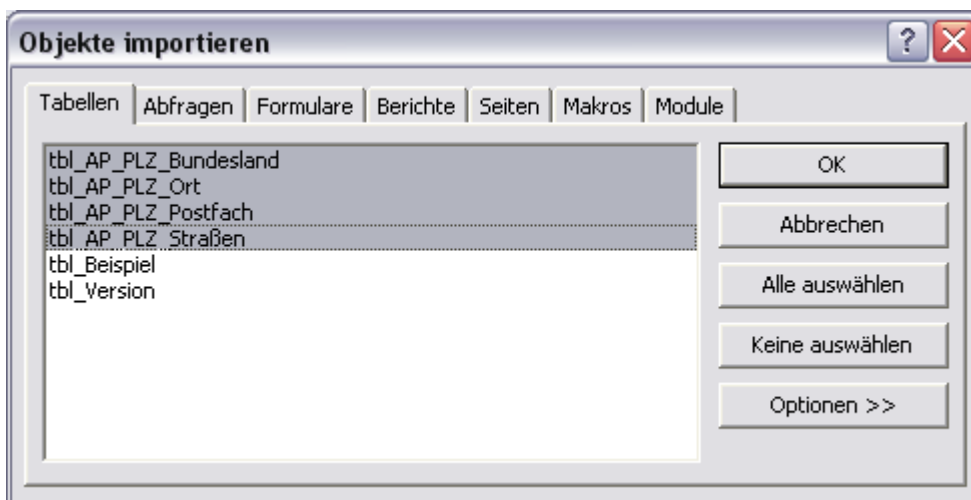


Zu importierende Objekte:

Folgende Objekte müssen aus der Originaldatei von AP-Postleitzahlensuche in Ihre Anwendung importiert werden:

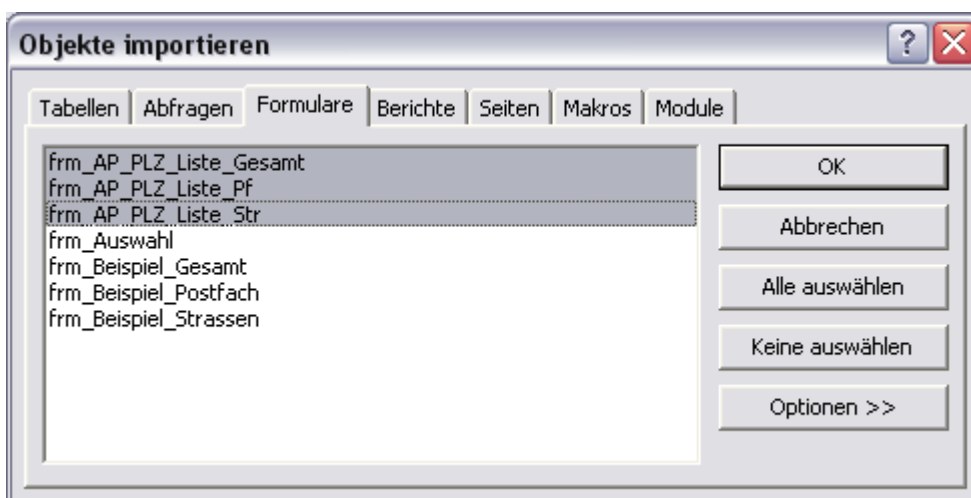
Tabellen:

tbl_AP_PLZ_Bundesland
tbl_AP_PLZ_Ort
tbl_AP_PLZ_Postfach
tbl_AP_PLZ_Straßen



Formulare:

frm_AP_PLZ_Liste_Gesamt
frm_AP_PLZ_Liste_Pf
frm_AP_PLZ_Liste_Str



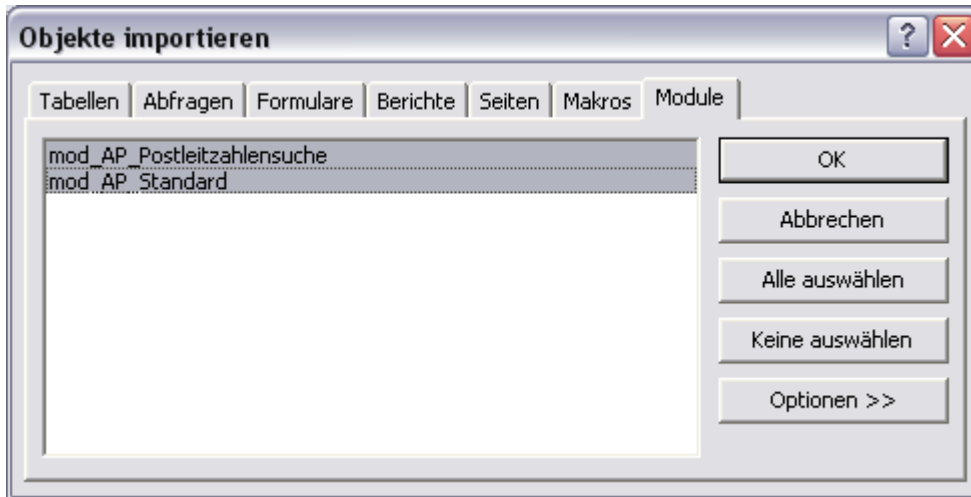
AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



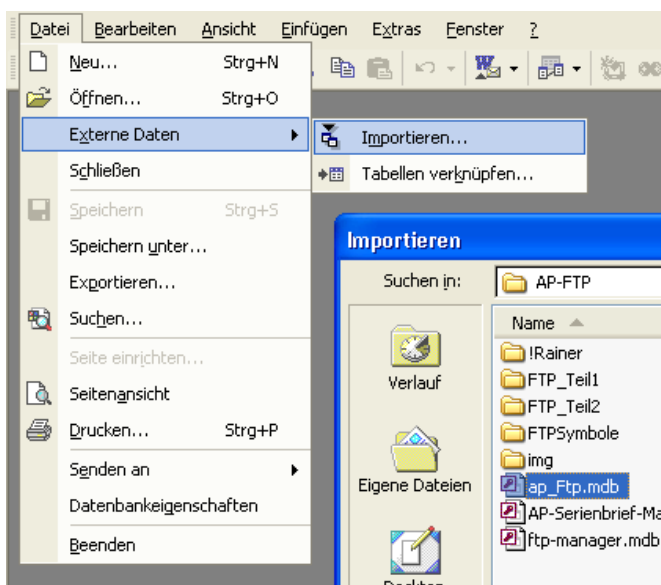
Module:

mod_AP_Postleitzahlensuche
mod_AP_Standard



Sie importieren Objekte (Tabellen, Abfragen, Formulare, Berichte, Makros und Module) aus anderen Datenbanken wie folgt:

Über das Menü **Datei – Externe Daten – Importieren ...** kann die Datenbank ausgewählt werden, aus welcher die Objekte importiert werden sollen. Nach dem Auswählen erhalten Sie einen Dialog, in welchem Sie die Objekte einzeln auswählen können. Mit der Schaltfläche „OK“ werden die markierten Objekte in die aktuelle Datenbank übernommen.



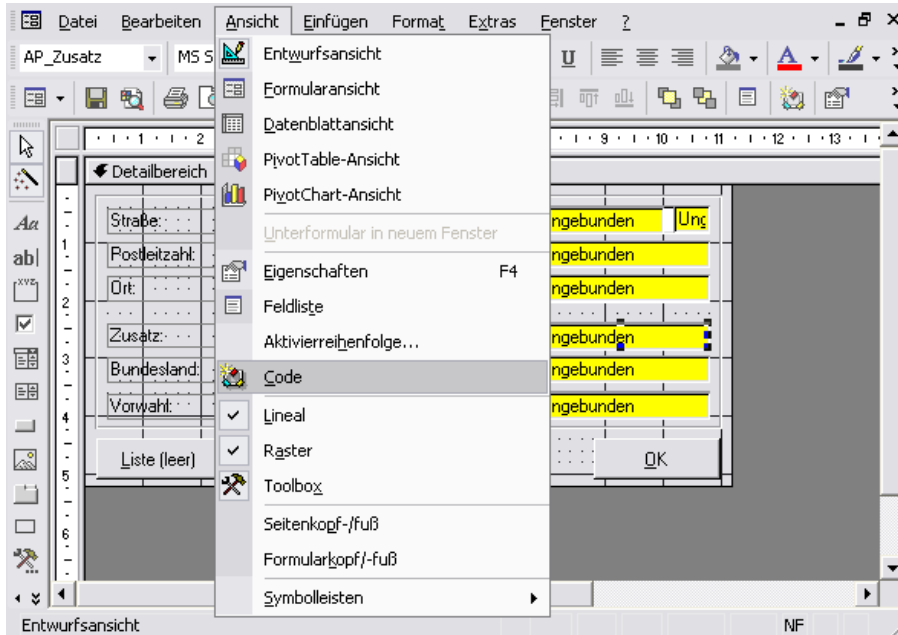
AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adresdaten)

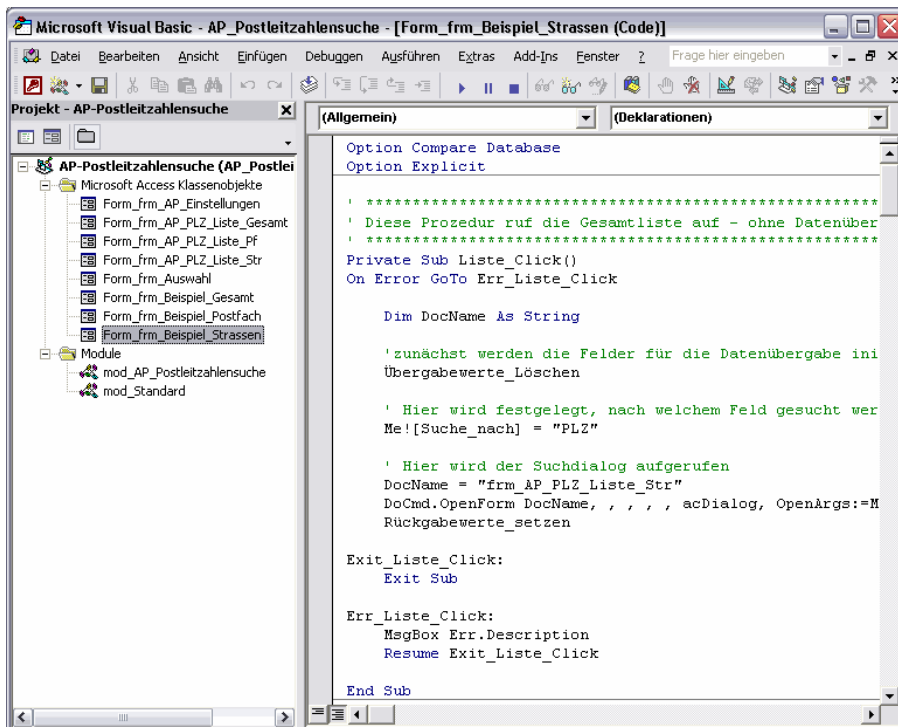


Anpassung Ihrer Formulare

Öffnen Sie ein Formular in der Entwurfsansicht, in welchem Sie die PLZ-Suche integrieren möchten. Wählen Sie aus dem Menü **Ansicht** den Punkt **Code** aus. Es öffnet sich die Codeansicht des Formulars.



Entwurfsansicht eines Formulars (frm_Beiispiel_Strassen)



Codeansicht des Formulars (frm_Beiispiel_Strassen)

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)

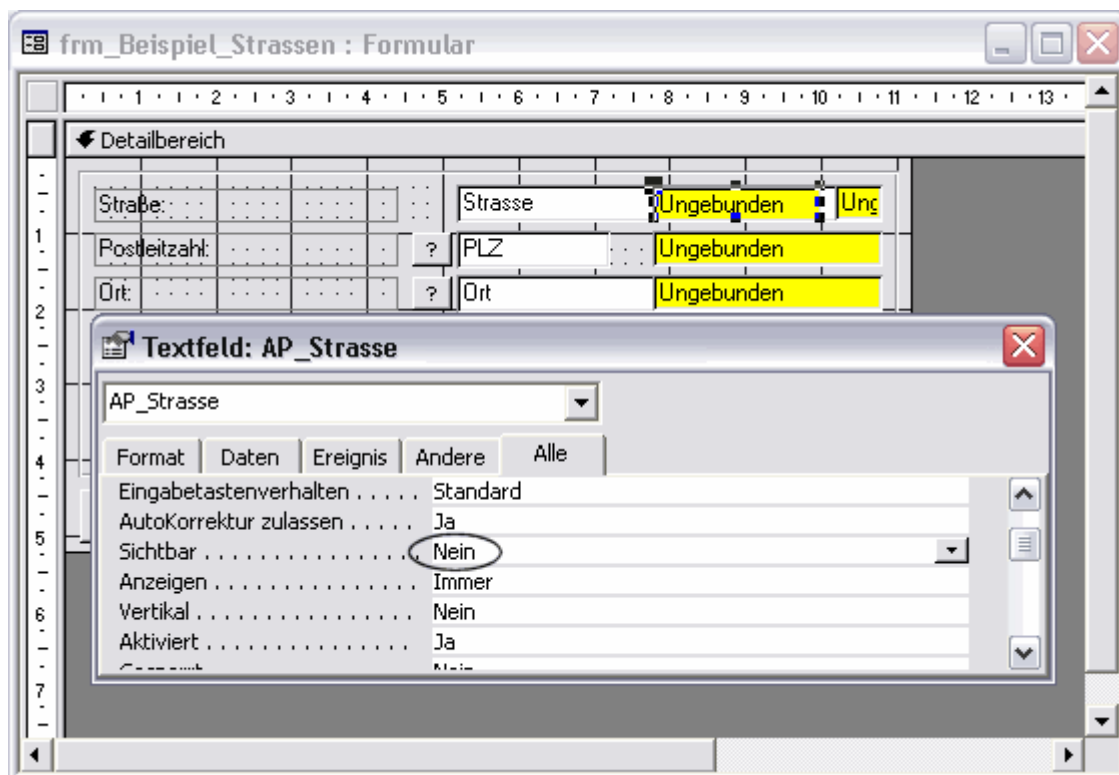


Bewegen Sie den Cursor an das Ende des Moduls und fügen Sie dort den VBA-Code aus der entsprechenden Textdatei für die gewünschte Aktion ein.

Nur Straßensuche: **Code für die Straßensuche.txt**
Nur Postfachsuche: **Code für die Postfachsuche.txt**
Beide Sucharten: **Code für die Straßen- und Postfachsuche.txt**

Die Textdateien finden Sie im Verzeichnis der Access-Beispieldatei. Den gesamten Quellcode finden Sie auch dokumentiert in den Beispielformularen **frm_Beiispiel_Strassen**, **frm_Beiispiel_Postfach** und **frm_Beiispiel_Gesamt**.

Wechseln Sie wieder zurück in die Entwurfsansicht Ihres Formulars und erstellen Sie je nach Aktion die nachfolgenden Textfelder. Geben Sie diesen Textfeldern bitte unbedingt diese Namen, da diese für den Datenaustausch zwingend benötigt werden. Für alle nachfolgend beschriebenen Textfelder stellen Sie die Eigenschaft **Sichtbar** auf **Nein**.



AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Namen für die neuen Textfelder der Straßensuche:

Suche_nach
AP_PLZ
AP_Ort
AP_Strasse
AP_Hausnummer
AP_Zusatz
AP_Bundesland
AP_Vorwahl

Namen für die neuen Textfelder der Postfachsuche:

Suche_nach
AP_Postfach
AP_PLZ_Pf
AP_Ort_Pf
AP_Zusatz
AP_Bundesland
AP_Vorwahl

Namen für die neuen Textfelder der Straßen- und Postfachsuche:

Suche_nach
AP_PLZ
AP_Ort
AP_Strasse
AP_Postfach
AP_PLZ_Pf
AP_Ort_Pf
AP_Hausnummer
AP_Zusatz
AP_Bundesland
AP_Vorwahl

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)

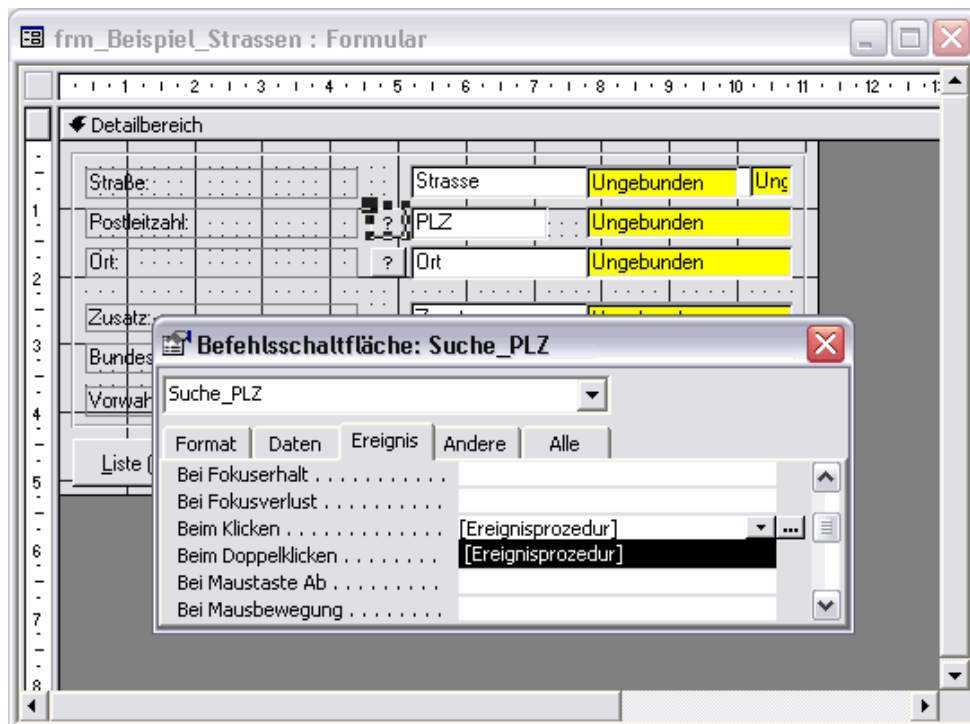


Öffnen Sie das Formular frm_Beispiel_Strassen und kopieren Sie die Objekte/Befehlsschaltflächen **Suche_PLZ** und **Suche_Ort**. Fügen Sie diese in das Formular Ihrer Anwendung ein.

Wählen Sie anschließend die Befehlsschaltfläche Suche_PLZ aus und öffnen Sie das Eigenschaftfenster (Menü **Ansicht / Eigenschaften**), sofern diese nicht bereits geöffnet ist.

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adresdaten)



Stellen Sie den Cursor in das Feld **Beim Klicken** und klicken Sie danach auf die **Pfeil-Schaltfläche**. Wählen Sie hier den Text **[Ereignisprozedur]** aus. Durch klicken auf die Schaltfläche mit den drei Punkten öffnen Sie die Codeansicht für die Prozedur, die beim Klicken auf die Schaltfläche Suche_PLZ in der Normalansicht des Formulars ausgeführt wird.

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Die Codeansicht

```
Suche_PLZ Click
' *****
' Diese Prozedur wird aufgerufen, wenn die PLZ-Suche-Schaltfläche angeklickt wird
'
' Da Ihre Feldnamen anders lauten können als hier angegeben, müssen die Namen
' von Ihnen angepasst werden!
' Die folgenden Feldnamen müssen ggf. abgeändert werden:
' Me![Plz]
' Me![Ort]
' Me![Strasse]
' *****
Private Sub Suche_PLZ_Click()
On Error GoTo Err_Suche_PLZ_Click

Dim DocName As String
Dim H_Allort
Dim H_Strasse As String

'zunächst werden die Felder für die Datenübergabe initialisiert
Übergabewerte_Löschen

' Hier wird festgelegt, nach welchem Feld gesucht werden soll
Me![Suche_nach] = "PLZ"

' Der aktuelle Ort und ggf. die Straße werden an die Übergabefelder übergeben
Me![AP_Ort] = Me![Ort]
Me![AP_Strasse] = Me![Strasse]

' Prüfen, ob die PLZ gefunden wird
' Gibt es für diesen Ort eine eindeutige PLZ, wird diese sofort übernommen
' Andernfalls öffnet sich die Suchmaske
If (DCount("[Ort]", "tbl_AP_PLZ_Ort", "[Ort]='" & Me![AP_Ort] & "'") = 1) And (DLookup(
' PLZ sofort gefunden, da der Ort nur einmal vorhanden ist - kein Straßenverzeichnis
Me![Plz] = DLookup("[Plz]", "tbl_AP_PLZ_Ort", "[Ort]='" & Me![AP_Ort] & "'")
Else
' Straßennamen aufbereiten
If ((Not IsNull(Me![AP_Strasse])) Or (Me![AP_Strasse] <> "")) Then
H_Strasse = Me![AP_Strasse]
Me![AP_Strasse] = StrNamExt(Me![AP_Strasse])
```

In der Codeansicht sehen Sie die Kommentierung des Codes. Hier werden Sie aufgefordert, die Feldnamen Ihrer Textfelder anzupassen. Haben die Felder für die Postleitzahl, Straße usw. andere Feldnamen, müssen diese Namen in der Prozedur abgeändert werden. In jeder Prozedur wird genau beschrieben, welche Felder Sie ggf. ändern und anpassen müssen.

Die Namen der Textfelder in Ihrer Anwendung müssen nicht geändert werden!

Es gibt noch weitere Prozeduren, die angepasst werden müssen. Es gibt ein **Beim Klicken** Ereignis bei folgenden Objekten:

Suche_Ort - Suche_Ort_Click
Liste - Liste_Click
Liste_gefüllt - Liste_gefüllt_Click

!!!

Je nachdem welche Objekte Sie in Ihr Formular einfügen möchten, müssen hier auch die Codezeilen angepasst werden.

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Suchen Sie in der Codeansicht des Formulars nach der Prozedur **Rückgabewerte_setzen** und passen Sie hier ebenfalls die Feldnamen an. Gibt es in Ihrem Formular bestimmte Felder nicht, so löschen Sie die entsprechenden Rückgabecodezeilen.

Wozu werden die unsichtbaren Felder und Anpassungen der Feldnamen innerhalb des VBA-Codes benötigt?

Bei jedem Entwickler haben die Felder für PLZ, Straße, Ort usw. andere Namen. Damit das AP-Postleitzahlensuche-Modul in jeder Anwendung die Daten austauschen (Formulare \leftrightarrow Funktionen) kann, werden Zwischenfelder verwendet. Sie übergeben die Daten aus Ihren Formularfeldern diesen unsichtbaren Zwischenfeldern. Vor dort verarbeiten die Funktionen der AP-Postleitzahlensuche die Daten und geben die ausgewählten Werte wieder an diese Zwischenfelder zurück. Die Prozedur Rückgabewerte_setzen gibt diese Werte dann an Ihre Formularfelder zurück. Daher müssen Sie den Prozeduren mitteilen, wie die Namen Ihrer Felder lauten.

!!!

In den Beispielformularen **frm_Beiispiel_Postfach** und **frm_Beiispiel_Gesamt** gibt es noch die Schaltflächen **Suche_PLZ_Pf** und **Suche_Ort_PF**. In den Prozeduren, die hinter diesen Befehlsschaltflächen liegen (**Beim Klicken**) müssen die Feldnamen ebenfalls angepasst werden.

Kopieren Sie sich aus den Beispielformularen die Schaltflächen und Textfelder, sowie den dazugehörigen VBA-Code in Ihre Formulare und passen die Feldnamen wie zuvor beschrieben an. Der VBA-Code reicht aus, dass diese Prozeduren die Werte Ihrer Formulare an das AP-Postleitzahlensuche-Modul übergibt. Wenn die PLZ oder der Ort nicht sofort gefunden werden, rufen die Prozeduren die Auswahllisten des Moduls auf. Hier kann der Anwender weitere Eingaben vornehmen und die gesuchte Straße, das Postfach oder den Ort auswählen. Die Rückgabe der Daten in Ihre Formularfelder geschieht dann auch wieder automatisch.

AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Module

Anpassungen am Modul **mod_AP_Postleitzahlensuche** sind nicht notwendig.

Im Modul **mod_Standard** befinden sich zwei Funktionen und eine Konstante. Sollten Sie bereits in Ihrer Anwendung eine der beiden Funktionen haben, so löschen Sie diese aus dem Modul mod_Standard.

Der Konstanten weisen Sie den Namen Ihrer Anwendung zu. Bei Hinweisen und Meldungen wird dann diese Bezeichnung als Fenstertitel angezeigt.

Formulare

Sie können die importierten Formulare **frm_AP_Einstellungen**, **frm_AP_PLZ_Liste_Gesamt**, **frm_AP_PLZ_Liste_Pf** und **frm_AP_PLZ_Liste_Str** gerne optisch anpassen. Wir raten jedoch davon ab, den darin enthaltenen VBA-Code zu ändern. Nur erfahrene Entwickler sollten hier Änderungen vornehmen um die Funktionen zu erweitern. Eine Änderung des Codes ist jedoch nicht nötig.

AP-Postleitzahlensuche

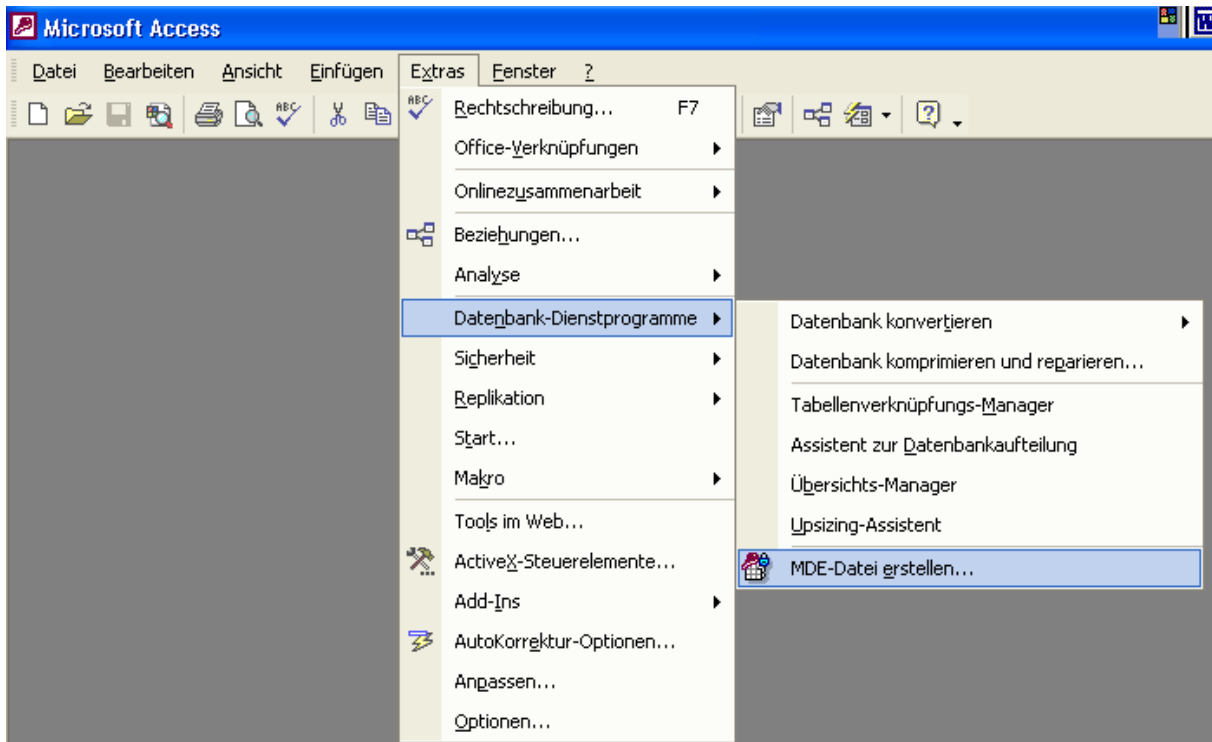
(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Wichtiger Lizenzhinweis:

Der Quellcode darf Dritten **nicht** zugänglich gemacht werden. Der Code sowie Tabellen, Formulare und Module dürfen aus der mitgelieferten Beispieldatenbank komplett übernommen und mit Ihrer Anwendung zusammen lizenzfrei an Dritte weitergegeben werden. Dabei muss der Code der AP- Postleitzahlensuche so geschützt sein, dass Dritte keinen Zugriff darauf haben. Erstellen Sie entweder eine MDE-Datei aus Ihrer Datenbank oder schützen Sie die Formulare und Module über die Benutzer- und Gruppenberechtigungen über das Access-Sicherheitssystem. Bei Fragen hierzu stehen wir Ihnen per Mail gerne zur Verfügung.

Unsere Empfehlung geht jedoch hin zur Erstellung einer MDE-Datei. Dabei wird der gesamte Quellcode in Maschinensprache kompiliert. Der Quellcode kann nicht mehr zurück übersetzt werden und alle Formulare, Berichte und Module sind nicht mehr in der Entwurfsansicht bearbeitbar und der enthaltene VBA-Code kann nicht mehr eingesehen werden. So schützen Sie auch Ihren Code vor fremden Blicken. Ein weiterer Vorteil einer MDE-Datei ist, dass die Dateigröße kleiner ist und die Datei schneller geladen wird. Das Arbeiten mit einer MDE-Datei geht schneller, was vor allem bei großen Datenbanken merkbar ist.

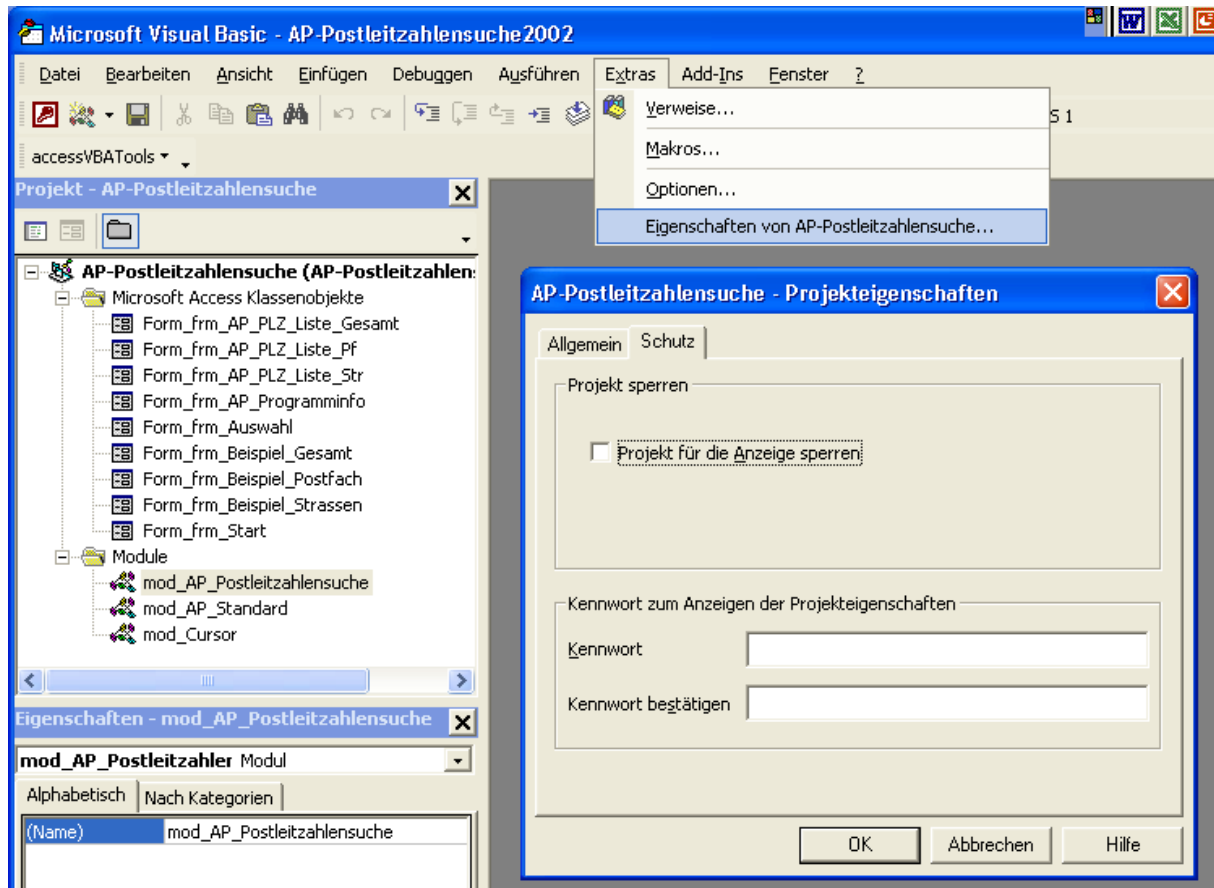


AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adresdaten)



Über die Access-Hilfe „Schutz (Registerkarte, Dialogfeld "Projekteigenschaften)"“ erfahren Sie mehr zum Thema „Zugriffsschutz für Projekte“. Hier kann der VBA-Code ab Access 2000 ebenfalls geschützt werden.



AP-Postleitzahlensuche

(Access-Module zum Suchen und Übernehmen von Postleitzahlen und Adressdaten)



Schlußwort:

Wir hoffen, dass Sie anhand dieser Integrationsbeschreibung und des dokumentierten Quellcodes die Funktionen der AP-Postleitzahlensuche in Ihre Datenbank übernehmen können. Sollten Sie dennoch Fragen zum Einbau des Moduls haben, so schicken Sie diese per Mail an webmaster@access-paradies.de.

Sollten Sie keinerlei Erfahrung mit der VBA-Programmierung haben, bauen wir für Sie auch gerne für eine kleine Gebühr das Modul in Ihre Datenbank ein.

Infos zum Integrationservice:

Mail bitte an: webmaster@access-paradies.de

Betreff: Integrationservice für AP-Postleitzahlensuche

Mailinhalt:

Beschreiben Sie bitte, in welche Art von Anwendung das Modul eingebaut werden soll, welche Access-Version Sie verwenden und wie groß die Datenbank im gezippten Zustand ist. Teilen Sie uns bitte mit, welche Möglichkeiten Sie haben, um uns die Datenbank zukommen zu lassen (Mail, Download vom Internet, CD usw.)

Sie können uns Ihre Anfrage auch faxen oder per Post zusenden.

Fax: (0 82 94) 860 761

Microsys Kramer

Günther Kramer

Oberes Sandfeld

D-86477 Adelsried

Tel: 08294/860760

Fax: 08294/860761

<http://www.access-paradies.de>

© Copyright by Mircosys Kramer 2009, D-86477 Adelsried